



## Gemeinderatssitzung vom 15.06.2026 - Kurzprotokoll -

### Hinweis:

**Inhalt des Kurzprotokolls ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Maßgeblich ist nur das vom Gemeinderat anerkannte Originalprotokoll!**

TOP = Tagesordnungspunkt

Zu TOP	
1	<p><b>Anerkennung einer Sitzungsniederschrift (26.05.2026)</b></p> <p>Der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift vom 26.05.2026 wird vom Gemeinderat <u>ein- stimmig</u> anerkannt.</p>
2	<p><b>Freiflächen-PV-Anlage Buxheim</b></p> <p>Bgm. Schmidt begrüßt Herrn Richter vom Ingenieurbüro Kling Consult. Dieser wird heute die Abwägungen und notwendigen Beschlüsse für den Flächennutzungsplan sowie dem Bebauungsplan zur PV-Anlage durchführen.</p> <p>Herr Richter erklärt, dass die Ergebnisse aus der zweiten Auslegung fast alle gleich zur ersten Auslegung sind. Ausnahme bildet die Stellungnahme des Immissionsschutzes beim LRA Unterallgäu. Außerdem wird der Textteil zum Schutzgut Boden ausführlicher. Der Immissionsschutz forderte eine Berechnung nach, welche die mögliche Beeinträchtigung der schallharten Anlage auf die Hofstelle „Auf der Alm“ untersuchte. Hierfür konnten bestehende Berechnungen der sich örtlich anschließenden PV-Anlage auf Memminger Flur herangezogen werden. Verschlechterungen durch die PV-Anlage konnten damit ausgeschlossen werden. Somit ergeben sich auch keine relevanten Änderungen mehr und es kann von einer weiteren Auslegung abgesehen werden.</p> <p>Herr Richter geht im Folgenden die Abwägungen zum Flächennutzungsplan durch und lässt über die einzelnen Beschlussvorlagen abstimmen.</p> <p>Ein Gemeinderatsmitglied stimmte wegen persönlicher Beteiligung auf Grundlage Art. 49 Abs. 1 GO nicht ab.</p> <p>Beschlussvorschlag 1 wird <u>einestimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 2 wird <u>einestimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 3 wird <u>einestimmig</u> angenommen.</p>

	<p>Beschlussvorschlag 4 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 5 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 6 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 7 wird <u>einstimmig</u> angenommen.</p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Buxheim stellt <u>einstimmig</u> die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.06.2026 mit redaktionellen Ergänzungen vom 15.06.2026 mit der Maßgabe fest, dass die beschlossenen redaktionellen Ergänzungen in die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes eingearbeitet werden. Die Verwaltung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung und Ausfertigung beauftragt.</p> <p>Herr Richter geht nun die Abwägungen zum Bebauungsplan durch und lässt über die einzelnen Beschlussvorlagen abstimmen.</p> <p>Ein Gemeinderatsmitglied stimmte wegen persönlicher Beteiligung auf Grundlage Art. 49 Abs. 1 GO nicht ab.</p> <p>Beschlussvorschlag 1 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 2 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 3 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 4 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 5 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 6 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 7 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 8 wird <u>einstimmig</u> angenommen.          Beschlussvorschlag 9 wird <u>einstimmig</u> angenommen.</p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Buxheim beschließt <u>einstimmig</u> den Bebauungsplan „PV-Anlage Buxheim“ in der Fassung vom 15.06.2026 mit redaktionellen Ergänzungen vom 15.06.2026 mit der Maßgabe als Satzung, dass die beschlossenen redaktionellen Ergänzungen in den Bebauungsplan eingearbeitet werden. Die Verwaltung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung und Ausfertigung beauftragt.</p>
3	<p><b>Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Im Westfeld</b></p> <p>Bgm. Schmidt erläutert den eingegangenen Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Westfeld. Er zeigt den Lageplan, Ansichten und Grundrisse. Zur Realisierung des Vorhabens ist eine Befreiung notwendig, da die beiden geplanten Wiederkehre mit Flachdach ausgebildet sind, das Hauptdach aber ein Satteldach besitzt. Im Bebauungsplan ist jedoch nur eine Dachform pro Gebäude zulässig. Der Bauausschuss hat vorberaten, sieht die Befreiung unkritisch und empfiehlt die Zustimmung.</p> <p>Der Gemeinderat erteilt dem vorgelegten Bauantrag <u>einstimmig</u> das gemeindliche Einvernehmen.</p>
4	<p><b>Bauantrag zum Neubau eines Doppelhauses mit Carport, Ellerbachstraße</b></p> <p>Bgm. Schmidt erläutert den Bauantrag zur Errichtung eines Doppelhauses mit Carport. Er zeigt den Lageplan, Ansichten und Schnitte. Ein Bebauungsplan liegt in diesem Bereich nicht vor. Allerdings ist eine isolierte Abweichung für die Überschreitung der mittleren Wandhöhe des Carports notwendig. Diese ist auf das abfallende Gelände entlang der Grundstücksgrenze zurückzuführen. Außerdem beantragt der Bauherr eine Abstandsflächenübernahme auf dem gemeindlichen Bauhofgrundstück. Der Bauausschuss hat vorberaten und empfiehlt die Zustimmung.</p>

	Der Gemeinderat erteilt dem Bauantrag sowie der Abstandsflächenübernahme <u>einstimmig</u> das gemeindliche Einvernehmen.
<b>5</b>	<b>Tekturanträge Klostermühle</b>  Bgm. Schmidt gibt einen kurzen Überblick zum aktuellen Sachstand an der Klostermühle. Der heute zu behandelnde Tekturantrag beinhaltet 35 kleinere Änderungen. Diese geht er stichpunktartig durch und zeigt einzelne Beispiele anhand der Ansichten.  Der Gemeinderat erteilt dem Tekturantrag <u>einstimmig</u> das gemeindliche Einvernehmen.
<b>6</b>	<b>Sonstiges, Wünsche, Anträge</b>